

Datenschutzleitlinie der Gilde Mitte eG – Regionaler Partner für guten Geschmack

Ziel der Datenschutzleitlinie

Das Unternehmen Gilde Mitte eG – Regionaler Partner für guten Geschmack - verpflichtet sich im Rahmen seiner Verantwortung gegenüber seinen Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Eigentümern, verbundenen Unternehmen (kurz Stakeholder) zur Einhaltung der in dieser Datenschutzleitlinie zusammengefassten Anforderungen an das Datenschutzkonzept im Unternehmen. Die sichere Handhabung und Speicherung von sensiblen personenbezogenen Daten bildet für das Unternehmen eine der notwendigen Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches und andauerndes Zusammenarbeiten und stellt damit ein wichtiges Ziel in der Unternehmenspolitik dar.

Anwendungsbereich der Datenschutzleitlinie

Diese Datenschutzleitlinie gilt für alle Unternehmensbereiche. Andere Unternehmensbereiche sind nicht berechtigt eigene Datenschutzrichtlinien aufzustellen oder zu verfolgen. Die Änderung des Datenschutzkonzepts unterliegt einzig der Unternehmensleitung oder der von ihr beauftragten Personen.

Vorschriften als Basis für diese Datenschutzleitlinie

Diese Datenschutzleitlinie und die darin enthaltenen Datenschutzziele wurden auf Basis der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erstellt.

Verantwortlicher für den Datenschutz

Verantwortlicher im Rahmen der DSGVO ist die Gilde Mitte eG – Regionaler Partner für guten Geschmack - vertreten durch den Vorstand.

Als Ansprechpartner für Datenschutzfragen im Unternehmen ist Herr Frank Sauermann benannt. Ihm wurden durch den Vorstand alle nötigen Befugnisse erteilt, um die Einhaltung aller Anforderungen nach geltendem Recht und dieser Datenschutzleitlinie zu gewährleisten, diese umfassen:

- Koordination bei der Wahrung der Betroffenenanfragen, insbesondere bei der Beantwortung von Auskunftersuchen im Rahmen der Betroffenenrechte.
- Koordination der Beantwortung von Auskunftsanfragen anderer Stellen, beispielsweise der Aufsichtsbehörden, oder der Polizei.
- Kurzfristige Meldung und Begleitung von Datenpannen.
- Datenschutzanfragen von Fachabteilungen sammeln, koordinieren und strukturieren.
- Mitarbeitern wichtige Informationen zum Datenschutz via E-Mail oder Intranet mitteilen.
- Überwachung der Umsetzung von Datenschutzvorgaben.
- Befugnis zum Einblick in Datenverarbeitung und Datenspeicherung.

Des Weiteren ist ein Datenschutzbeauftragter bestellt, welcher als unabhängiges Kontrollorgan die Einhaltung der Datenschutzvorschriften überwacht. Diese ist Dr. Hufenbach & Partner GmbH & Co. KG, Herr Christian Urban, Düstere-Eichen-Weg 50, 37073 Göttingen, Tel. 0551-383310, E-Mail dsb@hufenbach.de.

Datenschutzziele

(1) Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben und Transparenz

Der Vorstand verpflichtet sich alles Mögliche zu tun, um die ausschließlich rechtmäßige Sammlung und Verarbeitung von Daten sicherzustellen. Die Betroffenen werden über den Umgang mit ihren Daten informiert.

(2) Zweckbindung

Eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten darf nur erfolgen, wenn ein direkter Zweck vorliegt. Über den Zweck jeder Datenerhebung ist der Betroffene in Kenntnis zu setzen.

(3) Datenminimierung

Die Datenschutzausrichtung des Unternehmens richtet sich an dem Grundsatz der Datenminimierung aus. Das heißt, dass so wenige Daten wie möglich gesammelt werden sollen, ohne dabei die Sammlung der notwendigen Daten einzuschränken.

(4) Auskunft, Richtigkeit, Recht auf Löschung und Widerruf

Die Betroffenen können Auskunft über die gespeicherten und zu verarbeitenden personenbezogenen Daten verlangen und diese bei Bedarf berichtigen lassen. Weiterhin besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Löschung von Daten zu stellen. Diesem wird dann schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb der angegebenen Frist nachgekommen. Außerdem kann die Einwilligung für die Erhebung von personenbezogenen Daten auch jederzeit widerrufen werden.

(5) Verteilung von Daten innerhalb des Unternehmens

Bei Bedarf werden personenbezogene Daten unternehmensintern weitergegeben, sofern dies für die Erfüllung des jeweiligen Zwecks erforderlich ist.

(6) Datensicherheit

Alle personenbezogenen Daten werden durch entsprechende technische Sicherheitsmaßnahmen vor unbefugtem Zugriff geschützt.

Operative Umsetzung

Die Erfüllung der in dieser Datenschutzleitlinie aufgestellten Ziele und Anforderungen wird durch die Implementierung der datenschutzrelevanten Kernprozesse „Datenschutzkonforme Datenverarbeitung“, „Sicherstellung der Betroffenenrechte“ und „Handhabung von Datenschutzverletzungen“ sichergestellt.

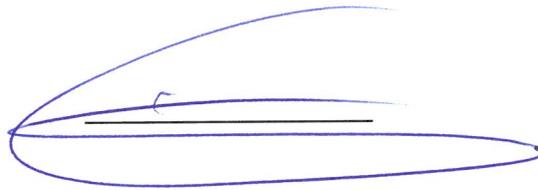
Umgang mit Verstößen

Verstöße gegen die hier aufgestellten Datenschutzrichtlinien werden vom Verantwortlichen verfolgt und entsprechend der Schwere des Verstoßes auch geahndet. Sicherheitslücken – egal ob personeller oder technischer Natur – sind schnellstmöglich zu identifizieren und zu beheben.

Dokumentenlenkung

Die Lenkung von Dokumenten zur Erhebung von personenbezogenen Daten erfolgt in einer Weise, die sicherstellt, dass die Informationen vor unbefugtem Zugriff geschützt sind. Der Verantwortliche für den Datenschutz ist für die Überwachung der Art der Erhebung, Dokumentation und Verwahrung von personenbezogenen Daten zuständig.

Rosdorf, den 10/01/25

A handwritten signature in blue ink, consisting of several overlapping loops and a horizontal line, positioned to the right of the date.